

**Vorlage
für die Sitzung
der städtischen Deputation
für Sport
am 02.05.2018**

Berichtsbitte der Fraktion der CDU: Insolvenz des Turn- und Sportvereins Walle Bremen von 1891 e.V.

A. Problem

Für die Sitzung der städtischen Deputation für Sport am 02.05.2018 hat die Fraktion der CDU um einen schriftlichen Bericht zur Insolvenz des Turn- und Sportvereins Walle Bremen von 1891 e.V. gebeten:

1. Welche Zahlungen wurden seit der Insolvenzanmeldung im Dezember 2007 von Seiten der Stadt an den Verein, die Nachfolgerorganisation TV Bremen-Walle 1875, den Gläubigern und andere Akteure getätigt?
2. Wer ist gegenwärtig Inhaber der früheren Vereinsliegenschaften (Grundstücke, Immobilien, Sportstätten usw.)?
3. Welche Kosten fielen für Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen an der Halle Hohweg in den vergangenen 11 Jahren an und wer kam dafür auf?

B. Lösung

Die Berichtsbitte beantwortet die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport wie folgt:

Zu 1.

In direktem Zusammenhang mit der Insolvenz des TUS Walle wurden vom Sportamt die folgenden Zahlungen geleistet:

2007	Zuschuss Konsolidierung TuS Walle	30.000 Euro
2008	./.	./. Euro
2009	Rückbürgschaft TuS Walle	25.000 Euro
	Inanspruchnahme aus Rückbürgschaft TuS Walle	431.832 Euro
2011	Rückbürgschaft TuS Walle	63.300 Euro
2012	Rückbürgschaft TuS Walle	63.300 Euro
2013	Rückbürgschaft TuS Walle	63.300 Euro
2014	Rückbürgschaft TuS Walle	63.300 Euro
2015	Rückbürgschaft TuS Walle	63.300 Euro
	Summe	803.332 Euro

Zu 2.

Eigentümer der Hochbauten, Sporthalle und Umkleidegebäude, sowie der Sportplätze ist das Sondervermögen Immobilien und Technik, vertreten durch Immobilien Bremen AöR.

Zu 3.

Der nachfolgenden Tabelle ist der Aufwand, den das Sportamt für Maßnahmen im Sportgebäude Hohweg aus Sanierungsmitteln zur Verfügung gestellt hat, zu entnehmen:

Jahr	Art	Kosten
2007		0 EURO
2008		0 EURO
2009	div. Sanierungsmaßnahmen	2.329 EURO
2010	div. Sanierungsmaßnahmen	12.885 EURO
2011	div. Sanierungsmaßnahmen	44.574 EURO
2012	div. Sanierungsmaßnahmen	34.993 EURO
2013	div. Sanierungsmaßnahmen	39.373 EURO
2014	div. Sanierungsmaßnahmen	105.000 EURO
2015	div. Sanierungsmaßnahmen	19.700 EURO
2016	div. Sanierungsmaßnahmen	10.717 EURO
2017	div. Sanierungsmaßnahmen	19.791 EURO
	Summe	289.362 EURO

C. Alternativen

Werden nicht empfohlen.

D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Gender Prüfung

Keine.

E. Beteiligung / Abstimmung

Nicht erforderlich.

F. Beschlussvorschlag

Die städtische Deputation für Sport nimmt den Bericht zur Kenntnis.